

Betriebsanweisung

für Magnetrührer

mit / ohne Heizplatte

Anwendungsbereich

Diese Betriebsanweisung gilt für den Betrieb von Magnetrührern (mit / ohne Heizplatte)

Gefahren für Mensch und Umwelt



- Explosions- und Brandgefahr bei unsachgemäßer Benutzung
- Gefahr von Verbrennungen an heißen Oberflächen
- Gefahr durch elektrischen Strom

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- Bedienung nur nach Unterweisung durch fachkundige Personen!
- Neben und auf einem Magnetrührer mit angeschalteter Heizplatte dürfen keine organischen Lösungsmittel oder (leicht) entzündliche Substanzen offen gehandhabt werden.
- Vor Betrieb des Geräts einwandfreien Zustand feststellen:
 - Besonders beachten: Das Anschlusskabel darf keine Schäden an der Isolierung aufweisen! Gefahr von Stromschlägen und Bränden!
- Betrieb des Magnetrührers:
 - Apparatur/Versuchsaufbau nach Vorschrift aufbauen
 - Magnetrührer an die vorgesehene Stelle platzieren, an Steckdose anschließen. Bei neueren Geräten darauf achten, dass ggf. ein Regelthermometer erforderlich ist zum Heizen. Ansonsten muss in den Anschluss des Regelthermometers ein an dem Gerät daneben angebrachter Stecker eingesteckt werden.
 - Rührmotor und Temperatur der Heizplatte mit Regler einstellen. Mit Hilfe eines Regelthermometers kann eine bestimmte Badtemperatur eingestellt werden. Achtung: Das Regelthermometer muss in die Flüssigkeit tauchen, sonst überhitzt die Platte!
 - Beim Betrieb beachten: Auf Sauberkeit achten! Gerät von evtl. anhaftenden Chemikalien säubern. Durch Korrosion kann das Gerät funktionsuntüchtig werden und anhaftende Chemikalien können gesundheitsgefährdend sein.
- Ausschalten des Magnetrührers:
 - Gerät ausschalten/Stecker aus der Steckdose entfernen
 - Achtung! Die Heizplatte ist nach Gebrauch noch längere Zeit heiß! Zum Abkühlen an einem geeigneten Ort abstellen. Darauf achten, dass das Kabel nicht mit der Herdplatte in Berührung kommt (Beschädigung der Isolierung). Ggf. andere Personen warnen.

Verhalten bei Störungen und Gefahren



Bei Anzeichen von Gerätestörungen (wie Schleifgeräuschen, beschädigtem Kabel) Gerät vorschriftsgemäß außer Betrieb nehmen (Ein-Aus-Schalter abschalten und Stecker aus der Steckdose entfernen) und an eine fachkundige Person (Werkstatt) übergeben.

Erste Hilfe

Notruf: 0-112



- Gerät sofort ausschalten, Netzstecker ziehen, eventuell Not-Aus-Schalter benutzen.
- Bei Verbrennungen: Verbrannte Stelle unter reichlich fließendem Wasser kühlen. Ggf. mit Pflaster oder Verband abdecken. Schwerere Verbrennungen müssen ärztlich behandelt werden.
- Verletzten aus Gefahrenbereich retten. Erste Hilfe leisten. Dabei auf Selbstschutz achten. Ersthelfer verständigen. Notruf durchgeben. Rettungspersonal einweisen. Ggf. Notarzt verständigen.
- Hausnotruf Dispatcher: 1111.

Prüfungen und Instandhaltung

- Für Instandhaltungsarbeiten dürfen nur Originalteile oder solche Teile verwendet werden, die in Werkstoff und Gestaltung den Originalteilen entsprechen.
- Instandhaltungsarbeiten dürfen nur von sachkundigem Fachpersonal vorgenommen werden. Vorher Reinigen und Trocknen! Der Wartungsplan des Herstellers ist zu beachten.
- Die Kontrolle der Elektrosicherheit ist in festgelegten Intervallen von D3 anzuordnen.

Datum:

Stand: 04/2022

Unterschrift des Vorgesetzten